



PRESSEINFORMATION

Für eine menschliche ganzheitliche Krebstherapie

15. Internationaler Kongress für Biologische Krebsabwehr – Prominente Referenten wie Pater Anselm Grün, die Schauspielerin Michaela Merten und Dr. Rüdiger Dahlke

Heidelberg, 09.03.2011

Patienten stehen im Mittelpunkt des 15. Internationalen Kongresses der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr vom 13.-15. Mai in Heidelberg. In Vorträgen und Kursen können sich an Krebs Erkrankte über bewährte und neue ganzheitliche Krebstherapien sowie seelische Aspekte der Erkrankung informieren. In Gesprächsrunden und Sprechstunden ist Raum für den Dialog auf Augenhöhe – zwischen Patienten und Ärzten und untereinander.

Das wissenschaftliche Programm bietet Ärzten und Therapeuten zahlreiche Fachvorträge, zum Beispiel zu Hyperthermie, Immuntherapie sowie innovativen Diagnostik- und Therapieverfahren der Komplementärmedizin.

„In Kliniken ist häufig nur die Krankheit im Fokus“, sagt Dr. György Irmey, Ärztlicher Direktor der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (GfBK). „Es wird völlig vernachlässigt, dass Menschen selbst zu ihrer Heilung beitragen können.“ Diese Selbstheilungskräfte zu entdecken und zu stärken ist eines der wichtigen Anliegen des Kongresses.

Mit weit über 100 Einzelveranstaltungen und bis zu 1500 Teilnehmern ist der Kongress die europaweit größte Veranstaltung der ganzheitlichen Krebstherapie. Den Auftakt am Freitagabend macht die bekannte Schauspielerin Michaela Merten mit ihrem Festvortrag „Dem Leben mit Achtsamkeit begegnen“. Über die Schuldgefühle von Krebskranken spricht Pater Anselm Grün. „Viele zerfleischen sich mit Selbstvorwürfen. Da ist es wichtig, sich selbst zu vergeben.“ Über nicht gelebte Seeleninhalte, die Krankheiten auslösen können, referiert Dr. Rüdiger Dahlke. Selbstliebe ist für den Arzt und Psychotherapeuten der Schlüssel zur Bewältigung der Krebserkrankung. Ehemalige Krebspatienten wie die Bestsellerautorin Annette Rexrodt von Fircks berichten über ihren Heilungsweg.

Ganzheitliche Krebstherapie ist eine wirksame Ergänzung oder Alternative zur Krebsbehandlung mit Operation, Strahlen- und Chemotherapie. Patienten vertragen

Fortsetzung...

Presseinformation

die herkömmlichen Therapien besser, haben eine höhere Lebensqualität. Ihre Lebenszeit verlängert sich und sie finden ihren ganz persönlichen Heilungsweg. „Krebstherapie ist eine Therapie des ganzen Menschen, nicht die eines Organs“, sagt Dr. György Irmey. „Jede Ebene unseres Wesens braucht eine adäquate Behandlung – die körperliche, die geistige, die soziale wie die spirituell religiöse Ebene.“

Informationen und Anmeldung

Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V., Voßstraße 3, 69117 Heidelberg,
Tel. 06221 - 138020, Fax 06221-1380220, anmeldung@biokrebs.de
Das Programm im Internet: www.biokrebs.de/kongress

Tagungsgebühren

Patienten und Interessierte 70,00 € (50,00 € für Mitglieder)
Tageskarte: 35,00 € (30,00 € für Mitglieder)
Ärzte und Therapeuten 120,00 € (100,00 € für Mitglieder)
Tageskarte: 60,00 € (55,00 € für Mitglieder)
zuzüglich Kosten für Kurse/Seminare

Frühbucherrabatt bei Buchung bis 15.04.2011

Pressekontakt

Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK)
Rainer Lange, Pressereferent
06221 - 433-2108
presse@biokrebs.de

Die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK) ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein, der Krebspatienten, Angehörige und Therapeuten unterstützt.

Mit 25 000 Mitgliedern und Förderern ist sie die größte Beratungsorganisation für ganzheitliche Medizin gegen Krebs im deutschsprachigen Raum.

Die GfBK setzt sich ein für eine individuelle, menschliche Krebstherapie, in der naturheilkundliche Methoden besonders berücksichtigt werden. Die Gesellschaft berät kostenfrei und unabhängig über bewährte biologische Therapieverfahren. Die Arbeit wird ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und private Spenden finanziert. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) hat der GfBK das Spendensiegel zuerkannt.